

Corona Vorerkrankung

Beitrag von „Susannea“ vom 21. Mai 2020 16:50

[Zitat von Lehrerin2007](#)

Guter Punkt. Mein Mann hat eine Vorerkrankungen und macht die ganze Zeit Home Office - ohne Attest, einfach, weil es in seinem Job gut möglich ist.

Ist hier eben auch so und ich bin mir sicher, dass mein Mann eben einer der letzten sein wird, der wenn überhaupt aus dem Homeoffice zurück kommt. Aber da hat er eben auch eigentlich alles was er braucht vom AG bekommen, selbst seinen Schreibtischstuhl und seine Monitore haben wir am letzten Tag ins Auto geladen und stehen nun bei uns im Keller, wo er arbeitet.

[Zitat von WillG](#)

Und auch das Argument mit "den üblichen Verdächtigen bla bla bla" greift nicht. Es greift überhaupt nie. Man weiß als Kollege im Normalfall nämlich nicht, warum der Kollege XY ständig fehlt, sich nicht in AGs beteiligt und zwei Minuten nach dem Klingeln im Auto sitzt.

Naja, es gibt eben welche, wo man das schon auch in der Schule merkt, weil sie nämlich statt als Co-Lehrer im Unterricht zu sein dort nie ankommen, sondern irgendwo rumsitzen und Kaffee trinken oder ihre Vertretungsstunden immer auf dem Vertretungsplan übersehen oder aber wie die Erzieher, die bei uns abgetaucht sind und wo eben auch die Schulleitung und leitenden Erzieherin sagt, sie gehen nicht mal ans Telefon, wenn sie ihre Nummer sehen z.B. und haben nichts an geforderten Arbeiten abgeliefert (und sind nicht krank gemeldet), die machen ja ihre Arbeit durch die Präsenzpflcht sonst immer in der Schule oder eben nicht, weil man sieht, dass nach einer Vorbereitungsstunde sich genau nichts als Ergebnis zeigen lässt usw.